

Bergkameraden träumen vom Gipfel

Im vergangenen Jahr belegten die Bergkameraden beim Grand Prix der Volksmusik gemeinsam mit dem Ex-Kastelruther Spatzen Oswald Sattler den überraschenden zweiten Platz. In Wien sind sie wieder mit dabei – mit dem Titel „Cantata di Montagna“ und ohne prominente Begleitung.

VON DIETER DORBY

Bad Tölz – Für die Bergkameraden ist mit dem zweiten Platz beim Grand Prix 2009 ein Traum in Erfüllung gegangen. Das Ensemble, das mit Cornelius von der Heyden (Lenggries), den Tölzern Seppi Steigenberger, Matthias Wannek und Neuzugang Maximilian Bödeker (er kam für Rainer Güthler und Uwe Heyne) sowie Daniel Hinter-

berger (Ex-Solist Tölzer Knabenchor) seine Wurzeln im Isarwinkel hat, hat es als Neuling geschafft, sich zu etablieren. Das belegt auch die erneute Teilnahme beim Grand Prix, der am morgigen Samstag in Wien stattfindet und live im ZDF (20.15 Uhr) ausgestrahlt wird.

„Wir wollten es nochmal probieren“, sagt Cornelius von der Heyden, der am Tölzer Gymnasium Deutsch- und Erdkunde unterrichtet. Erneut schaffte es der Chor aus 700 Bewerbern unter die letzten 15. Die traten im Vorentscheid vor einer Experten-Jury an, um einen von vier Startplätzen zu ergattern. Auch das gelang den Bergkameraden, die nun zusammen mit Angela Wiedl, Betsy & Florian Fesl sowie Birgit Langer für Deutschland antreten.

Und diesmal haben es die Sänger aus eigener Kraft ins Finale geschafft – ohne prominentes Zugpferd. „Wir wer-



Der erste Platz wär' schon schön: Für die Bergkameraden wird es schwer, den zweiten Platz des Vorjahres zu toppen.

FOTO: KN

den nun als eigenständige Gruppe wahrgenommen, nicht als Chor vom Oswald Sattler“, stellt von der Hey-

den nicht ohne Stolz fest. Ihr Titel „Cantata di Montagna“ muss aber vor dem Publikum bestehen – vor allem bei den

Zuschauern in Österreich, Südtirol und der Schweiz, denn die dürfen abstimmen. Entsprechend offen ist das

Ergebnis. „Alles ist möglich“, sagt der Münchner Matthias Müller, neben von der Heyden der zweite Wortführer der Bergkameraden. „Der Titel wäre super, ist aber bei der Konkurrenz utopisch. Es ist schon ein toller Erfolg, zweimal hintereinander dabei zu sein.“ Wobei man aber auch nicht Letzter werden will.

Verlosung

Zum Grand Prix verlost der Tölzer Kurier heute zehnmal die Single „Cantata di Montagna“ sowie einmal die Special Edition des Albums „Montana Libre“ mit vier neuen Liedern. Wer mitmachen will, kann unter Telefon 0137/8 08 68 31 (Stichwort Grand Prix) anrufen. Oder Sie schicken eine SMS mit dem Text mm win tk Grand Prix sowie Namen und Wohnort an die Kurzwahl 5 20 20. Anruf und SMS kosten je .50 Cent. Die Leitungen sind bis Mitternacht freigeschaltet.